



Gundermann Revier - Aufnahme historisch

Gundermann Revier

Gerhard Gundermann, baggerfahrender Liedermacher, feierte mit seinen eigenwilligen Songs und Texten ab Mitte der 1980er Jahre in der DDR große Erfolge. Auch nach 1989 blieben die Fans seiner spröden Poesie treu und kamen neue in Westdeutschland hinzu - über seinen frühen Tod 1998 mit 43 Jahren hinaus.

Regisseurin Grit Lemke ist mit Gundermann in der damaligen Braunkohle-„Boom-City“ Hoyerswerda aufgewachsen.

Auf den Spuren des Bagger-Poeten aus der Lausitz, der gelegentlich mit Bob Dylan oder Bruce Springsteen verglichen wird, wechselt Lemke zwischen Archivaufnahmen und Interviews mit ehemaligen Weggefährten:innen.

Der Film zeigt einen Ausnahmecharakter voller Brüche und Widersprüchlichkeiten von den einzigartigen Songtexten bis hin zu Gundermanns Anfang der 1990er Jahre bekannt gewordener Rolle als Stasi-IM.

Regie: Grit Lemke, 2019, 84 Min (FSK 0)

Pressefotos: <https://gundermannrevier.de/>